

Miteinander unterwegs

Pfarrblatt der Pfarrgemeinde St. Antonius Abb. TSt. Wolfgang - Kümmersbruck

8/2023

1 € Papier & Druck

2

29. Juli bis 24. September 2023

Inhalt

EIN WORT	
ZUVOR	

WIR FEIERN GOTTESDIENST 3

 Die Gottesdienste für 8 Wochen

WIR SIND GEMEINDE 25

Die Termine im August und September

WIR INFORMIEREN 29

- Stichwort:Kircheneintritt
- Synodaler Weg Weltsynode
- Suizidbeihilfe bedenkenswert
- Pfarrfestnachklang
- Gottesdienstordnung
- Infos für junge Leute
- Pfarrheim-Küche
- Gute Besserung
- u. a. m.



Markus Weinländer, pfarrbriefservice

EIN WORT ZUVOR

Liebe Pfarrangehörige liebe Leser/innen!

"Verwittertes Wegzeichen, Kirche unscharf im Hintergrund" so ist das Titelbild umschrieben, mit dem wir einladen, sich darüber Gedanken zu machen, wohin uns der Weg als Kirche von Kümmersbruck im Dekanat Amberg-Sulzbach in den nächsten Monaten führen wird. Vielleicht haben wir gerade in den sommerlichen Ferienund Urlaubswochen mehr als sonst die Möglichkeit, darüber zum Nachdenken zu kommen, wie unser Weg weitergehen kann.

Wir haben unser Pfarrfest gefeiert, mit den Kindern und Jugendlichen die Kommunionfeste und die Firmung, Hochzeitspaare sprachen sich in unserer Kirche das Sakrament der Ehe zu, wir feiern Taufen ... und trotz alledem reißen die Kirchenaustritte gerade von "unbekannten" Christen, die schon lange Zeit nicht mehr mit der Kirche in Kontakt waren, nicht ab.

Durch das "Abwenden von der Kirche" kommen wir in die Situation, dass wir finanziell und auch personell nicht mehr alles stemmen können und dass bei den nächsten Generationen unser Glaube immer weniger Bedeutung hat, ggf. verdunsten wird.

Unsere Diözese beginnt jetzt, nachdem sich die Entwicklung schon vor mindestens 10 Jahren erkennen ließ, auch zu rechnen und teilt, wegen Personalmangels, unser Dekanat für die nahe Zukunft in 8 Pfarreiengemeinschaften ein, die es mit sich bringen, dass sich das

pfarrliche Leben einschneidend verändern wird.

Wohin führt uns der Weg? Diese Frage müssen wir – spätestens nach der Sommerpause – aufgreifen, bedenken und auch nüchtern analysieren und diskutieren. Überlegen Sie doch heute schon und bringen Sie dann Ihre Gedanken und Argumente mit ein – in unsere Pfarrgemeinde aber auch in Ihre Familie, Ihren Freundes- und Bekanntenkreis …!

Es könnte sich ja zeigen, dass uns unser Glaube und unsere Kirche etwas wert sind, dass wir neu durchstarten müssen, dass wir uns dafür überall einbringen müssen, dass wir Kirche vor Ort "anders bauen" (müssen), wenn dann die grossen Pfarreiengemeinschaften kommen?

Jetzt kommt aber zunächst einmal für viele die Ferien- und Urlaubszeit, in der wir Zeit haben vielleicht das ein oder andere verwitterte Wegzeichen bei unseren Wanderungen oder Unternehmungen neu zu entdecken und eben dadurch auch einen Ort zum Aus- und Aufschnaufen zu finden. Solche Orte dürfen wir uns immer wieder wünschen, denn Sie lassen uns neue Kräfte schöpfen und neu Luft holen.

Wir wünschen Ihnen und uns allen eine erholsame und mutmachende Zeit für Körper, Geist und Seele ...

Kerstin Gmeiner Pfarrsekretärin

Jürgen Donhauser Diakon

Bonaventure Agu Pfarrvikar Elisabeth Harlander
Gemeindereferentin

Wolfgang Bauer
Pfarrer

WIR FEIERN GOTTESDIENST & M X



29. Juli bis 4. August

29.7.		Samstag HI. Marta, Maria und Lazarus
16:45 bis 17:15	KbW	Beicht- oder Seelsorgegespräch von 16:45 bis 17:15 in der Gesprächsecke der Kirche St. Wolfgang
17:30	KbW	Sonntag-Vorabend Gottesdienst Hl. M. f. + Martha Meyer MG: + Verwandtschaft d. Fam. Utz u. Meiler + Cäcilia u. Willi Lange
19:00	Lf	Sonntag-Vorabend Gottesdienst Hl. M. nach Meinung
30.7.		17. Sonntag im Jahreskreis



Evangelium: Mt 13,44-52 Kollekte: Pfarrgemeinde

KbW

Sonntagsgottesdienst

Pfarrgottesdienst

f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde

MG: + Hedwig u. Alois Reinwald

+ Michael, Adolf, Anton u. Josef Roith

+ Inge Horst

+ Berta Hutter

Während der Sommer-Ferienzeit ist kein Abendgottesdienst in Kümmersbruck!

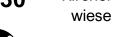
31.7. **Montag**

HI. Ignatius von Loyola

14:30

Kirchen-

Gottesdienst



bes. mit den Senior/innen auf der Kirchenwiese Bei Regen ist der Gottesdienst in der Pfarrkirche.

anschl.

Sommerfest

auf der Kirchenwiese

1.8. **Dienstag**

HI. Alfons Maria von Liguori

Kf **Abendgottesdienst** 19:00

in Köfering

Hl. M. f. + Rosa Donhauser

2.8. **Mittwoch**

der 17. Woche im Jahreskreis

HI. Eusebius

HI. Petrus Julianus Eymard

18:15	KbW	Rosenkranzgebet in der Kirche St. Antonius am 1. Mittwoch im Monat mit geistlichem Impuls
19:00	KbW	Abendgottesdienst Gedenken an die Verstorbenen der Woche seit 2018: + Elfriede Heuberger, 80 J., Kb – 01.08.20 + Jakob Schnellinger, 89 J., Hm – 03.08.18 + Josef Schindlbeck, 83 J., Hm – 03.08.18 + Elisabeth Ehrensberger, 64 J., Kb – 05.08.18 + Georg Schmidt, 61 J., Lf – 05.08.18

3.8. Donnerstag der 17. Woche im Jahreskreis

Gebetstag um geistliche Berufe

kein Früh-Gottesdienst in Kümmersbruck

4.8.		Freitag HI. Johannes Maria Vianney
8:30	KbW	Vormittagsgottesdienst Hl. M. nach Meinung
anschl.	KbW	Gebet um Berufe der Kirche gest. von der Gebetsgemeinschaft PWB

5. bis 11. August

5.8. Samstag der 17. Woche im Jahreskreis Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom

16:45 bis 17:15	KbW	Beicht- oder Seelsorgegespräch von 16:45 bis 17:15 in der Gesprächsecke der Kirche St. Wolfgang
47.00	LΡ/V	0 4 1/4 1

17:30 KbW Sonntag-Vorabend Gottesdienst

Hl. M. f. + Jakob Schnellinger

MG: + Hans Haßler

- + Georg Schmidt
- + Rudolf Fichtner, Berti Wurm
- u. Eltern Hölldobler

kein Abend-Gottesdienst in Lengenfeld

6.8. Sonntag Verklärung des Herrn



Evangelium: Mt 17, 1-9

Kollekte: Pfarrgemeinde

8:45 Lf Sonntagsgottesdienst anl. der KIRWA in Lengenfeld



Hl. M. f. + Johanna u. Georg Beier

MG: + Barbara u. Anton Baumer u. Brüder

- + Verwandte d. Fam. Wagner
- + Maria u. Josef Beer
- + Hans Wiendl

10:00 KbW Sonntagsgottesdienst

Pfarrgottesdienst

f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde

MG: + Margarete u. Franz Birner,

Sr. Barbara u. Berta Birner

- + Herbert Kunz, Max u. Hermine Hofmann
- + Ludwig Schanderl
- + Markus Güldenberg
- + Anna Fröstl

Während der Sommer-Ferienzeit sind **keine Anbetung und kein Abendgottesdienst** in Kümmersbruck.

7.8.		Montag der 18. Woche im Jahreskreis
		HI. Xystus II., HI. Kajetan
		kein Gottesdienst!
8.8.		Dienstag
		HI. Dominikus
19:00	Lf	Abendgottesdienst in Lengenfeld HI. M. nach Meinung
9.8.		Mittwoch HI. Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein)
18:15	KbW	Rosenkranzgebet in der Kirche bzw. am Marterl beim Wäldchen
19:00	KbW	Abendgottesdienst Gedenken an die Verstorbenen der Woche seit 2018: + Brigitta Teich, 84 J., Hm – 07.08.20 + Heribert Schönwetter, 71 J., Hm – 10.08.22 + Franz Baumer, 68 J., Ph – 10.08.22 + Josef Bundschuh, 70 J., Hm – 11.08.22 + Anton Stromm, 73 J., Ph – 12.08.22 + Maria Fritz, 96 J., Kf – 13.08.22
10.8.		Donnerstag HI. Laurentius
16:30	Sh	Gottesdienst im Foyer des Seniorenwohnheims

durch die katholische Gemeinde

11.8.		Freitag HI. Klara von Assisi
8:30	KbW	Vormittagsgottesdienst Hl. M. nach Meinung

12. bis 18. August

12.8.		Samstag
		der 18. Woche im Jahreskreis
		HI. Johanna Franziska von Chantal Marien-Samstag
16:45 bis 17:15	KbW	Beicht- oder Seelsorgegespräch von 16:45 bis 17:15 in der Gesprächsecke der Kirche St. Wolfgang
17:30	KbW	Sonntag-Vorabend Gottesdienst Hl. M. f. + Maria Wüst MG: + Angehörige d. Fam. Güldenberg
19:00	Kf	Sonntag-Vorabend Gottesdienst Hl. M. nach Meinung
13.8.		19. Sonntag im Jahreskreis



Evangelium: Mt 14,22-33 **Kollekte:** Pfarrgemeinde

10:00

KbW

Sonntagsgottesdienst

Pfarrgottesdienst

f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde

MG: + Georg Siegert

- + Barbara Edenharder u. Großeltern
- + Anna. Johann u. Franz Donhauser
- + Heribert Schönwetter
- + Maria u. Ludwig Schlosser
- + Cousinen u. Cousins d. Fam. Fröstl

Während der Sommer-Ferienzeit ist **kein Abendgottesdienst** in Kümmersbruck.

14.8.

Montag

HI. Maximilian Maria Kolbe

kein Gottesdienst

15.8.

Dienstag

Mariä Aufnahme in den Himmel

8:45

Ms

Gottesdienst



zum Titularfest in Moos

Kräutersegnung:

Kräuter aus der Schöpfung Gottes sind wohltuend und heilend für das Leben. Mit Maria werden die Kräuter in Verbindung gebracht, weil sie "mit ihrem ganzen Leben bei Gott einen Platz bekommen hat" und uns den, der "heilend ist" – Jesus Christus - geschenkt hat.

Hl. M. f. + Franziska u. Josef Holzner

u. Anna Hönig

MG: + Cilli u. Alfons Riedel

- + Johann Horst
- + Inge Horst
- + Angehörige d. Fam. Winkler



+ Elfriede Stadler

Gegen eine Spende werden die Kräutersträußchen des Frauenbundes angeboten.

10:00 KbW Vormittagsgottesdienst

Kräutersegnung:

Kräuter aus der Schöpfung Gottes sind wohltuend und heilend für das Leben. Mit Maria werden die Kräuter in Verbindung gebracht, weil sie "mit ihrem ganzen Leben bei Gott einen Platz bekommen hat" und uns den, der "heilend ist" – Jesus Christus - geschenkt hat.

Pfarrgottesdienst

f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde

MG: + Berta u. Gottfried Fuchs

- + Erika Graml
- + Irmgard u. Katharina Mändl





16.8. Mittwoch

der 19. Woche im Jahreskreis

HI. Stephan

18:15

Rosenkranzgebet in der Kirche



bzw. am Marterl beim Wäldchen

19:00 KbW Abendgottesdienst

Gedenken an die Verstorbenen der Woche seit 2018:

- + Renate Hierold, 71 J., Kb 14.08.18
- + **Branko Tolo**, 76 J., Hm 14.08.20
- + Erika Graml, 81 J., Kf 15.08.19
- + Arno Haas, 78 J., Hm 15.08.22
- + **Josefine Kern,** 88 J., Lf 16.08.20
- + Marianne Mußemann, 83 J., Kb 18.08.18
- + Monika Königer, 68 J., Hm 18.08.19
- + Adolf Donhauser, 86 J, Kb 18.08.20
- + Hedwig Jakob, 84 J., Ensd. 18.08.21
- + Maria Wessel, 78 J., Hm 20.08.18

MG: + Berta u. Adolf Hutter u. Maria Richthammer

17.8. Donnerstag der 19. Woche im Jahreskreis

kein Gottesdienst

18.8.		Freitag der 19. Woche im Jahreskreis
8:30	KbW	Vormittagsgottesdienst Hl. M. nach Meinung
16:30	Sh	Gebet im Seniorenwohnheim durch die evangelische Gemeinde

19. bis 25. August

18.8.		Samstag
		der 19. Woche im Jahreskreis
		HI. Johannes Eudes Marien-Samstag
16:45 bis 17:15	KbW	Beicht- oder Seelsorgegespräch von 16:45 bis 17:15 in der Gesprächsecke der Kirche St. Wolfgang
17:30	KbW	Sonntag-Vorabend Gottesdienst Hl. M. f. + Ernestine Kraft
19:00	Lf	Sonntag-Vorabend Gottesdienst Hl. M. f. + Josef Tischner
20.8.		20. Sonntag im Jahreskreis



Evangelium: Mt 15, 21-28 **Kollekte:** Pfarrgemeinde

10:00

KbW Sonntagsgottesdienst

Pfarrgottesdienst

f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde

MG: + Josef Stiegler

+ Rudi Höreth u. Großeltern Höreth

Während der Sommer-Ferienzeit

sind keine Anbetung und kein Abendgottesdienst

in Kümmersbruck

21.8. Montag HI. Pius X.

kein Gottesdienst

22.8. Dienstag

Maria Königin

19:00 Ph Abendgottesdienst

in Penkhof

Hl. M. f. + Angehörige d. Fam. Stromm

23.8. Mittwoch

der 20. Woche im Jahreskreis

HI. Rosa von Lima

18:15 Rosenkranzgebet

in der Kirche

bzw. am Marterl beim Wäldchen

19:00 KbW Abendgottesdienst

Gedenken an die Verstorbenen der Woche seit 2018:

+ Margareta Jeschke, 87 J., Hm - 21.08.19

+ **Johann Zinnbauer**, 84 J., Gd – 23.08.20

+ Margareta Zoll, 85 J., Hm - 25.08.18 24.8. **Donnerstag** HI. Bartholomäus 16:30 Sh **Gottesdienst** im Foyer des Seniorenwohnheims durch die katholische Gemeinde 25.8. **Freitag** der 20. Woche im Jahreskreis HI. Ludwig, HI. Josef von Calasanz KbW Vormittagsgottesdienst 8:30 HI. M. nach Meinung 26. August bis 1. September

+ Anna Sußbauer, 100 J., Hm – 24.08.20 + Angelika Grötsch, 73 J., Hm – 24.08.22

26.8. Samstag der 20. Woche im Jahreskreis **Marien-Samstag** KbW 16:45 Beicht- oder Seelsorgegespräch bis von 16:45 bis 17:15 in der Gesprächsecke 17:15 der Kirche St. Wolfgang KbW 17:30 Sonntag-Vorabend **Gottesdienst** Hl. M. f. + August u. Hildegard Wiechula u. Hubert Tatura MG: + Mitglieder der Siedler der "Kümmersbrucker Heide" (75-jähriges Jubiläum)

- + Rudolf Fichtner, Berti Wurm u. Eltern Hölldobler
- + Eltern Prüfling
- + Angehörige d. Fam. Lange u. Moser

kein Abend-Gottesdienst in Köfering

27.8. 21. Sonntag im Jahreskreis



Evangelium: Mt 16,13-20 **Kollekte:** Pfarrgemeinde

8:45 Kf Sonntagsgottesdienst zur KIRWA in Köfering



Hl. M. f. + Johann Scheuerer

MG: + Großeltern Metschl u. Wismeth

- + Norbert, Karolina u. Georg Gmeiner
- + Rita u. Georg Ried u. Helene Holl
- + Anton Fertsch u. Schwiegereltern Fertsch
- + Margareta Neger
- + Rosa Donhauser

musik. Mitwirkung: Blaskapelle

10:00 KbW Sonntagsgottesdienst

Pfarrgottesdienst

f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde

MG: + Agnes, Reinhold u. Konrad Sennwitz

+ Theresia Pirke u. Eltern d. Fam. Obendorfer

Während der Sommer-Ferienzeit

ist kein Abendgottesdienst in Kümmersbruck!

28.8. Montag HI. Augustinus

kein Gottesdienst

29.8. Dienstag

		Enthauptung
		Johannes' des Täufers
19:00	Kb	Abendgottesdienst in Kümmersbruck Hl. M. nach Meinung
30.8.		Mittwoch
		der 21. Woche im Jahreskreis
18:15	KbW	Rosenkranzgebet in der Kirche bzw. am Marterl beim Wäldchen
19:00	KbW	Abendgottesdienst Gedenken an die Verstorbenen der Woche seit 2018: + Maria Dürr, 85 J., Kb – 29.08.22 + Margarete Feldmann, 88 J., Lf – 31.08.19 + Cäcilia Helgert, 83 J., Hm – 02.09.21 + Josef Reindl, 81 J., Hm – 03.09.19
31.8.		Donnerstag
		der 21. Woche im Jahreskreis
		HI. Paulinus Gebetstag um geistliche Berufe
		kein Gottesdienst
1.9.		Freitag
		der 21. Woche im Jahreskreis
		Ökumenischer Tag der Schöpfung
8:30	KbW	Vormittagsgottesdienst Hl. M. nach Meinung
anschl.	KbW	Gebet um Berufe der Kirche

gest. von der **Gebetsgemeinschaft PWB**

2. bis 8. September

2.9.		Samstag der 21. Woche im Jahreskreis
		Marien-Samstag
16:45 bis 17:15	KbW	Beicht- oder Seelsorgegespräch von 16:45 bis 17:15 in der Gesprächsecke der Kirche St. Wolfgang
17:30	KbW	Sonntag-Vorabend Gottesdienst Hl. M. f. + Verwandte d. Fam. Starkmann MG: + Anna Metschl + Josef Schmalzl + Anton Fertsch
19:00	Lf	Sonntag-Vorabend Gottesdienst Hl. M. f. + Angehörige d. Fam. Wiendl MG: + Maria u. Josef Beer
3.9.		22. Sonntag
		im Jahreskreis
		Evangelium: Mt 16,21-27 Kollekte: Pfarrgemeinde
10:00	KbW	Sonntagsgottesdienst Pfarrgottesdienst f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde MG: + Sophie Schulz + Cilli Helgert + Ludwig Schanderl Während der Sommer-Ferienzeit sind keine Anbetung und kein Abendgottesdienst in Kümmersbruck

4.9.		Montag
		der 22. Woche im Jahreskreis
14:30	KbW	Gottesdienst
Senigren		bes. mit den Senior/innen
5.9.		Dienstag
		der 22. Woche im Jahreskreis
19:00	Kf	Abendgottesdienst
		in Köfering
		Hl. M. f. + Norbert u. Georg Gmeiner
6.9.		Mittwoch
		der 22. Woche im Jahreskreis
18:15	KbW	Rosenkranzgebet
.		in der Kirche bzw. am Marterl beim Wäldchen
19:00	KbW	Abendgottesdienst
13.00	-	Gedenken
		der verstorbenen Pfarrangehörigen MG: + Xaver Paulus
7.9.		Donnerstag
		dar 22 Washa im Jahraskraia
		der 22. Woche im Jahreskreis
		kein Gottesdienst
		kein Gottesdienst
8.9.		

8:30 KbW Vormittagsgottesdienst

anschl.

Kirchen-Café

Hl. M. f. + Maria Kraus

im Pfarrheim

9. bis 15. September

9.9.		Samstag der 22. Woche im Jahreskreis
		HI. Petrus Claver Marien-Samstag
13:00	KbW	Kirchliche Trauung von Sandra und Alexander Eitner
16:45 bis 17:15	KbW	Beicht- oder Seelsorgegespräch von 16:45 bis 17:15 in der Gesprächsecke der Kirche St. Wolfgang
		EineWelt-Waren Verkauf vor und nach dem Gottesdienst beim Verkaufswagen in der Kirche
17:30	KbW	Sonntag-Vorabend Gottesdienst Hl. M. f. + Berta Birner u. Angehörige d. Fam. Birner u. Lautenschlager MG: + Anton u. Adelheid Schnaus u. Geschwister Anton u. Gabi + Johann Pirzer u. Angehörige + Xaver Vögerl + Claudia u. Hubert Heldmann, Hildegard u. Franz Hierl
19:00	Kf	Sonntag-Vorabend

Gottesdienst

Hl. M. f. + Margarete Kölbl MG: + Rosa Donhauser

10.9. 23. Sonntag im Jahreskreis



Evangelium: Mt 18,15-20

Kollekte: Kommunikationsmittel und Michaelsbund Welttag der sozialen Kommunikationsmittel



EineWelt-Waren Verkauf

vor und nach dem Gottesdienst beim Verkaufswagen in der Kirche

10:00 KbW Sonntagsgottesdienst

Pfarrgottesdienst

f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde

MG: + Johann Demleitner

- + Großeltern Birner u. Baumer
- + Maria Schaller
- + Barbara u. Johann Rubenbauer
- + Inge Horst
- + Raimund Mattulla
- + Gerlinde Schlosser
- + Angehörige d. Fam. Fröstl u. Richter

Während der Sommer-Ferienzeit ist **kein Abendgottesdienst** in Kümmersbruck.

11.9. Montag der 23. Woche im Jahreskreis

kein Gottesdienst

12.9. Dienstag
der 23. Woche im Jahreskreis
Heiligster Name Mariens

8:15 KbW

Gottesdienst

Ökum. Segensfeier zum Schulanfang für die 1. Klassen der Grundschule

19:00 Lf

Abendgottesdienst

in Lengenfeld

HI. M. nach Meinung

13.9. Mittwoch HI. Johannes Chrysostomus

Gottesdienst

KbW

8:15

Ökum. Wortgottesdienste zum Schulanfang für die 2. bis 4. Klassen

der Grundschule

10:00 KbW

Gottesdienst

Ökum. Wortgottesdienst zum Schulanfang für alle Klassen

tur alle Klassen der Mittelschule

18:15 KbW

5

Rosenkranzgebet

in der Kirche bzw. am Marterl beim Wäldchen

19:00 KbW Abendgottesdienst

Gedenken an die Verstorbenen der Woche seit 2018:

- + Sarah Holdenried, 36 J., Ngb 12.09.18
- + Adelgunde Meier, 84 J., Hm 13.09.18
- + Norbert Gmeiner, 56 J., Kf 13.09.20
- + **Peter Ebensberger**, 69 J., Hm 13.09.22
- + Franz Schreiber, 85 J., Hm 14.09.22
- + Renate Bauer, 86 J., Hm 16.09.22
- + Willibald Reinhart, 63 J., Lf 16.09.22

14.9. Donnerstag Kreuzerhöhung

16:30	Sh	Gottesdienst
		im Foyer des Seniorenwohnheims
		durch die katholische Gemeinde

15.9.		Freitag Gedächtnis der Schmerzen Mariens
		HI. Kamillus von Lellis
8:30	KbW	Vormittagsgottesdienst Hl. M. f. + Anna u. Raimund Mattulla
17:30	KbW	Tauf-Vorbereitungs-Treff in der Kirche St. Wolfgang für die Taufeltern und Paten, deren Kind in den kommenden Wochen getauft wird

16. bis 24. September

16.9.		Samstag HI. Kornelius u. hl. Cyprian
16:45 bis 17:15	KbW	Beicht- oder Seelsorgegespräch von 16:45 bis 17:15 in der Gesprächsecke der Kirche St. Wolfgang
17:30	KbW	Sonntag-Vorabend Gottesdienst Hl. M. f. + Ludwig u. Margarete Schöner + Josefine u. Hans Hartinger + Hans Braun + Ida u. Hans Zenger
19:00	Lf	Sonntag-Vorabend Gottesdienst

Hl. M. f. + Angehörige d. Fam. Wagner

MG: + Therese u. Josef Wirth

17.9. 24. Sonntag im Jahreskreis

Evangelium: Mt 18,21-35 **Kollekte:** Pfarrgemeinde

10:00 KbW Sonntagsgottesdienst

Pfarrgottesdienst

f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde

MG: + Käthe Plößl + Hildegard Stiegler

+ Verwandte d. Fam. Fichtner

17:30 KbA Anbetungsstunde

vor dem Allerheiligsten in der Kirche St. Antonius

19:00 KbW Sonntag-Abend Gottesdienst

1. Abendgottesdienst nach der Ferien- und Urlaubszeit

Hl. M. f. + Eltern u. Verwandte d. Fam. Hontrich

MG: + Margarete u. Franz Höreth

- + Werner Wojtas u. Eltern Zacharias
- + Margareta Pühler
- + Hannelore u. Paul Krautwurst
- + Gisela u. Josef Horscht

musik. Mitwirkung: Kirchenchor

18.9. Montag der 24. Woche im Jahreskreis

HI. Lambert

kein Gottesdienst

19.9. Dienstag

der 24. Woche im Jahreskreis HI. Januarius Ms **Abendgottesdienst** 19:00 in Moos Hl. M. f. + Verwandte d. Fam. Starkmann u. Eltern Arokiasamy + Katharina u. Karl Graml + Elfriede Stadler 20.9. **Mittwoch** HI. Andreas Kim Taegon 18:15 **KbW** Rosenkranzgebet in der Kirche bzw. am Marterl beim Wäldchen KbW **Abendgottesdienst** 19:00 mitgestaltet vom KDFB Gedenken an die Verstorbenen der Woche seit 2018: + Gisela Horscht, 88 J., Kb – 18.09.22 + Oskar Kiener, 87 J., Lf - 20.09.20 + Gerhard Klemenz, 90 J., Hm - 20.09.21 + Ludwig Eilles, 85 J., Kf – 20.09.21 + Oswald Weigert, 78 J., Kb – 21.09.22 + **Anton Zepf**, 83 J., Gd – 21.09.22 + Johann Röckl, 85 J., Kb - 22.09.19 + Lorenz Hüttner, 72 J., Hm – 22.09.19 + Erich Bauer, 84 J., Hm - 23.09.18 21.9 **Donnerstag** HI. Matthäus kein Gottesdienst

Freitag

HI. Emmeram

22.9.

8:30	KbW	Vormittagsgottesdienst Hl. M. zum Dank d. Fam. Heiter
16:30	Sh	Gebet im Seniorenwohnheim durch die evangelische Gemeinde

23.9. Samstag HI. Pius von Pietrelcina (Padre Pio)



Pfarrwallfahrt zum Kloster Plankstetten

Abfahrt für die angemeldeten Teilnehmer/innen um 8:30 am Hallenbadparkplatz

10:15 Plank- Got stetten in do

Gottesdienst

in der Klosterkirche

Wegen der Pfarrwallfahrt sind **keine Abendgottesdienste** in Kümmersbruck und in Köfering.

24.9. 25. Sonntag im Jahreskreis



Evangelium: Mt 20,1-16

Kollekte: CARITAS

Welttag der Migranten und Flüchtlinge

10:00 KbW Sonntagsgottesdienst

Pfarrgottesdienst

f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde

MG: + Luise Berger

+ Nachbarinnen u. Nachbarn d. Fam. Fröstl

+ Hildegard Stiegler

19:00 KbW Sonntag-

Abendgottesdienst

Hl. M. f. + Johann Röckl u. Eltern



WIR SIND GEMEINDE



Regelmäßige Termine

wöchentlich Mittwoch 18:15



Rosenkranzgebet

1. Mittwoch im Monat mit geistl. Impuls in der Kirche an den weiteren Mittwochabenden Friedens-Rosenkranz am Wäldchen oder in der Kirche

Sonntag

17:30 / KbA



Anbetung persönliches Gebet vor dem Allerheiligsten in der Kirche St. Antonius i. d. R. 14-tägig

außer in den Ferienund Urlaubswochen

Donnerstaq 19.00 - 20.30



Probe des **Kirchenchors**

im Pfarrheim wöchentlich Neue Sänger/innen

sind immer herzlich willkommen!

Kirchen-Café am 2. Freitag im Monat

Um 8:30 Gottesdienst feiern und danach sich zu einer Tasse Kaffee im Pfarrheim treffen alle sind eingeladen -Jung und Alt ... und auch mit Kindern ...

Sich treffen und Gedankenaustauschen

Samstag 16:45 - 17:15 KbW



Beicht-oder Seelsorgegespräch

i. d. R. wöchentlich in der Gesprächsecke der Kirche St. Wolfgang

August



KIRWA Gottesdienste im August

um 8:45 Uhr 6. August in Lengenfeld 15. August in Moos 27. August in Köfering

Herzliche Einladung!

bis 14.8.



Seelsorgevertretung unseres Pfarrvikars

Pfarrgemeinde Hirschau

31.7. – 4.8.



Pfarrbüro nicht besetzt

An den angegebenen Tagen ist unser Pfarrbüro geschlossen.

30. Juli – 6. August



Fahrt nach Taizé

Den Teilnehmerinnen wünschen wir eine gute Zeit, wertvolle (Glaubens-) Erfahrungen bei (internationalen) Begegnungen.

MO, 14.8. 14:00/ Kirchenwiese





KDFB-Aktion: Kräuterbuschen-Binden

Frauen des Frauenbundes und alle, die gerne mithelfen treffen sich ab 14:00 Uhr auf der Kirchenwiese zum Kräuterbuschen-Binden Die Kräuterbuschen werden am 15.8. nach den Gottesdiensten verkauft.

16.8.-6.9.



Urlaubsvertretung unseres Pfarrvikars

in unserer Pfarrgemeinde

September

FR, 8.9. 8:30/ KbW anschl. PHeim



Kirchen-Café

um 8:30 Gottesdienst feiern und danach sich zu einer Tasse Kaffee im Pfarrheim treffen – alle sind eingeladen – Jung und Alt - auch mit Kindern

MO, 11.9. 8:00/ Hallenbadparkplatz



Fahrt

der angemeldeten Teilnehmer/innen

zur Landesgartenschau nach Freyung

DI, 12.9. 8.15/ KbW



Segensfeier zum Schulanfang

für alle 1. Klassen in der Kirche St. Wolfgang

DI, 12.9. 18.00/ JuHeim



Vorbereitung des Chor-Wochenendes "DAHOAM"

für alle Verantwortlichen

MI, 13.9. 8:15/ KbW



Ökumenische Wortgottesdienste zum Schulanfang

Grundschule: 8:15 Uhr 2. – 4. Klassen

Mittelschule:

10:00 Uhr 5. – 10. Klassen der Mittelschule

FR, 15.9. 18:00/ JuHeim



Ober-ministrant/innen-Runde

im Jugendheim: Jahresplanung und Neuaufnahme der Ministrant/innen

FR, 15.9.



Gruppenstunde

für alle Kinder ab der 2. Klasse und alle Jugendlichen

FR, 15.9.



17:30 - 18:30 Kirche St. Wolfgang

Tauf-Vorbereitungs-Treff der Eltern,

deren Kind in den nächsten Wochen getauft wird.

Gerne dürfen Sie Ihr Kind in die Kirche mitbringen und auch die Paten sind herzlich mit willkommen.



Gottesdienst

mit und für alle,

die ihre Schulzeit beendet haben

und durch die kommende Ausbildung, durch Studium oder eine neue Schulart Neues "auf den Weg bringen ...

Sonntag, 17. September 10:00, St. Wolfgang

anschl.

im Kirchen-Café

herzliche Einladung zu einem kleinen Snack



PGR A Seelsorgeteam

SO, 17.9.

Anmeldeschluss



für die Sänger/innen und Instrumentalist/innen zum Proben-Wochenende "DAHOAM" des Jungen Chors

18.9.- 2.10.

Pfarrbüro

Pfarrbüro nicht besetzt

An den angegebenen Tagen ist unser Pfarrbüro geschlossen.

DI, 19.9. 19:45/ PHeim



Sitzung der Kirchenverwaltung

im Pfarrheim / Clubraum für alle Mitglieder und Mitarbeiter

Zugang zur Kirche über den Friedhof

Zugang ins Pfarrheim über die Kirche

Kirchenverwaltung

MI, 20.9. 19:00/ KbW



Gottesdienst am Mittwoch-Abend

besonders auch mit und für alle Frauen des Frauenbundes

FR, 22.9. 17:00/ JuHeim



Gruppenstunde

für alle Kinder ab der 2. Klasse und alle Jugendlichen

SA, 23.9.





der angemeldeten Teilnehmer/innen nach Plankstetten

8:30 Abfahrt Hallenbadparkplatz

DI, 26.9. 16:30/ JuHeim



Personalrunde aller Angestellten der Kita St. Antonius

im Jugendheim Rückblick und Ausblick auf das neue Arbeitsjahr

MI, 27.9. 19:45/ PBüro



Treffen des PGR-Teams

im Pfarrbüro Planungen für das neue Arbeitsjahr

Oktober

Kirche

An(ge)dacht

SO, 1.10. 16:00



& Wirtshaus über das Pfarrbüro Kartenvorverkauf: 10 €

Tageskasse: 12 €

"Die Kirchen St. Antonius und St. Wolfgang und das Hotel "Zur Post"





Immer wieder

werden auf unserem

Friedhof

Blumendiebstahl und Herumturnen auf den Grabsteinen gemeldet.

Die Kirchenverwaltung behält es sich vor, Anzeige zu erstatten

Kirchenverwaltung





Urlaub - Ferien

Eine freie Minute ... zum ernsthaften Nachdenken würde mir guttun.

Ich würde nachdenken über mein Leben und überlegen, wo ich Korrekturen anbringen muss.

Eine freie Minute ... würde mich bewahren vor falschen Entscheidungen.

Ich würde nachdenken über mein Leben und überlegen, ob es sinnvoll ist, allem nachzulaufen und überall mitzuschwimmen.

Eine freie Minute ... Ich würde wieder merken, wie wertvoll ich bin.

Eine freie Minute ... muss für mich "drin` sein"!

WIR INFORMIEREN (S)

Stichworte – was steckt dahinter?

Die "Stichworte" wollen einen kurzen Impuls geben und darüber hinaus anregen, sich mit dem Thema weiter zu befassen.



Wenn Sie den Wunsch haben in die Katholische Kirche einzutreten oder erneut einzutreten, suchen Sie bitte Kontakt zu unserem Pfarrbüro

pfarramt@pfarrei-kuemmersbruck.de Telefon: 82207

um einen Gesprächstermin mit einer Seelsorgerin / einem Seelsorger zu vereinbaren.

Der ehemalige **Erfurter Bischof Joachim Wanke** benennt Gründe, in der Kirche zu sein bzw. zum **Kircheneintritt**.

Nüchtern betrachtet wird es vermutlich so sein, dass angesichts des wachsenden Pluralismus und des Abschmelzens bisher tragender, gemeinsamer Überzeugungen und Traditionen in den westlichen Gesellschaften Kirchenzugehörigkeit nicht mehr die Regel sein wird. Wir treten in eine Phase der Kirchengeschichte ein, in der sich Gewohnheiten zu Überzeugungen verdichten werden, und sich Traditionen zu neuen Angeboten für den Menschen heute wandeln müssen. Ich frage darum einmal ganz direkt:

Was sind Gründe, in der Kirche zu sein?

- 1. Weil dort mir das Evangelium verkündet wird, die Botschaft, die mir mein Leben deutet und meinem Leben Sinn und Ziel gibt. Weil dort die Sakramente gespendet werden, die Quellorte eines neuen, übernatürlichen Lebens sind, das ich nicht selbst hervorzaubern kann. Religiosität allein hilft nicht, mag sie noch so modisch werden wie etwa gegenwärtig. Religiosität kann substanzlos und somit Selbsttäuschung sein.
- 2. Ich bin in der Kirche, weil dort Religiosität "gewartet" wird. ... Religiosität muss sich entwickeln können in einer Familie, durch Unterweisung und Wissen, durch gottesdienstliche Praxis. Sie muss gepflegt werden, denn sie kann auch verwildern, wie ein Garten, an dem man sich zunächst erfreut, der aber auf längere Zeit ohne Hege und Pflege verkommt und zu einem Dschungel wird, der den Menschen verschlingen kann. Die Grenze zwischen Glaube und Aberglaube, zwischen Entschiedenheit und Fanatismus ist bekanntlich schmal. Ohne die Kirche könnte diese Grenze im Blick auf den christlichen Glauben nicht gewahrt werden.
- **3**. Es ist gut, in der Kirche zu sein, weil nur gemeinschaftlich der christliche Glaube für eine Gesellschaft prägend sein kann. ... Es muss und darf möglich sein, eigenen Wertüberzeu-

gungen in das gesellschaftliche Gespräch einzubringen und über Fragen, die uns alle angehen, aus der Perspektive des christlichen Glaubens heraus öffentlich nachzudenken und zu reden. ... Ich möchte auch als Christ eine Rolle spielen in dem gesellschaftlichen Gespräch, das über unsere Zukunft entscheidet, ob und wie diese Zukunft gerecht, human, barmherzig und lebenswert auch für unsere Kinder sein kann.



Im Glauben und Leben der Kirche verwurzelt sein – das ist eine Überlebensfrage für Christen. Das ist sie, wo für manche die Kirchensteuer zum Fallstrick wird.

Wer aus der Kirche austritt, versagt ihr nicht nur die gebotene Solidarität. Er schneidet die Wurzel ab, von der her sein Christsein genährt wird. ... Nein, es ist keine Bagatelle, mal so eben aus der Kirche auszutreten und zu denken: Im Herzen bleib ich ja gläubig und irgendwie werde ich am Ende schon beerdigt werden, wie - das ist mir dann ohnehin egal.

Ich spreche das einmal deutlich an, weil solche Gedanken sich heute ausbreiten. Das hängt mit der Mentalität zusammen, überhaupt Bindungen und Verpflichtungen nur als lästige Pflichten anzusehen und sie darum zu kappen. Manche möchten am liebsten auch aus dem Staat austreten, wenn das ginge. ...

Wer Wurzeln kappt, zerstört Leben. ... Ein Baum ohne Verwurzelung geht ein, ein Christ ohne Lebenszusammenhang mit der Kirche, ohne einen praktizierten, gelebten Glauben verdorrt.

Predigtgedanken des Bischofs

Synodaler Weg und Weltsynode

Das sollten Sie wissen -

auch eine Lektüre für den Urlaub:

Der Synodale Weg ist in Deutschland zu Ende gegangen und die Dokumente und Erörterungen werden in die pastorale Arbeit weiterwirken. An den Themen wird ein Ausschuss weiterarbeiten und auch auf der kommenden Weltsynode, die im Oktober startet, werden diese "Vorarbeiten" von Bedeutung sein.

Kardinal Jean-Claude Hollerich hat Idee und Ablauf der von Papst Franziskus einberufenen Weltsynode präzisiert.

In einem Interview räumte er ein, "dass wir noch eine typisch katholische Synodalität finden müssen". Ohne die Synodalität anderer christlicher Konfessionen abwerten zu wollen. müsse sich die katholische von ihnen unterscheiden. "Sie muss die Kollegialität der Bischöfe einschließen; sie muss auch den Primat des Petrus in der katholischen Tradition einschließen. Und sie basiert auf einem Prozess der Unterscheidung", so der 64-Jährige. Ein Grundanliegen von Papst Franziskus ist die "geistliche Unterscheidung". Sie meint ein Abwägen von Regeln, persönlichen Gegebenheiten und der Glaubensüberlieferung, um zu erkennen, was genau in einer konkreten Situation Gottes Wille ist.

Im Oktober werden rund 360 Bischöfe, Priester, Ordensleute und Laien aus aller Welt im Vatikan sein, um vier Wochen lang über die Zukunft der katholischen Kirche in einer Zeit der Krisen in Kirche und Gesellschaft zu debattieren. Auch Frauen werden bei der Synode Stimmrecht haben. Hollerich: "Ich weiß nicht, ob Abstimmungen so wichtig sein werden, zumindest bei der Synode im Oktober dieses Jahres". In Gruppengesprächen werde es viel Austausch geben. "Wir sollten nie vergessen,

dass es eine Synode in zwei Sitzungen ist. Vielleicht ist es also nicht nötig, während dieser ersten Sitzung über irgendetwas abzustimmen."

Kardinal Hollerich sagte, es gehe bei Synodalität nicht um eine "Mehrheitsentscheidung" oder "Einstimmigkeit". Vielmehr wolle der Papst, dass die Versammlung von etwas überzeugt sein solle. Dabei betonte der Luxemburger die Offenheit des kommenden Prozesses. Zwar gebe es Unterstützung in Form eines Moderators für die Teilnehmenden, "aber ich kann nicht vorhersagen, wie jede Gruppe reagieren wird, weil die Teilnehmer frei sind".

Es sei keine bestimmte Art und Weise entworfen worden, nach der sich die Frauen und Männer zu verhalten haben, damit bestimmte Schlussfolgerungen gezogen werden müssten. "Nein! Es ist ein offener Prozess unter der Führung des Heiligen Geistes, und so sollte es auch sein", erklärte Hollerich.

KNA



Es gehört zum Christsein,

zu hören, zu **beten**, zu diskutieren, zu beraten, zu überlegen, zu ringen, zu sehen, zu **wissen**, zu vertrauen, zu handeln, zu vergeben, zu **probieren**, zu reflektieren, ...

Suizidbeihilfe – bedenkenswert!

Das sollten Sie wissen -

auch eine Lektüre für den Urlaub:

Die katholischen Ethikerinnen Kristina Kieslinger und Kerstin Schlögl-Flierl fordern in der Debatte um eine gesetzliche Regelung der Suizidbeihilfe eine klare Abgrenzung der Kirche von der AfD. "Um sich als Katholische Kirche nicht mit rechtsradikalen Positionierungen zu 'verschwistern', sehen wir es als Aufgabe von Lehramt und Theologie, einen seriösen Lebensschutz mit Gehalt zu füllen und eine klare Abgrenzung zur AfD vorzunehmen", schreiben Kieslinger und Schlögl-Flierl in einem Gastbeitrag in der Wochenzeitschrift "Christ in der Gegenwart" (Sonntag). Kristina Kieslinger ist Inhaberin der Romano-Guardini-Professur für Ethik an der Katholischen Hochschule Mainz, Kerstin Schlögl-Flierl hat den Lehrstuhl für Moraltheologie an der Universität Augsburg inne.

Es sei irritierend, dass die AfD die einzige Partei sei, die theologische Deutungskategorien in die Debatte aufnehme, schreiben die Theologinnen. So habe die stellvertretende Fraktionsvorsitzende, Beatrix von Storch, ihre Ablehnung beider Gesetzentwürfe damit begründet, dass Anfang und Ende des Lebens allein in Gottes Hand lägen. "Diese Argumentation findet sich eins zu eins in der offiziellen Position der katholischen Kirche zum Suizid wieder", so die Ethikerinnen. Aus theologischer Perspektive ergäben sich jedoch kritische Anfragen an ein solches Gottesbild. "Ein souveräner Patriarch, der über Leben und Tod herrscht, passt nicht zur Vorstellung eines personalen Gottes, der mit Liebe im Dialog mit den Menschen ist."

Zudem sei die Katechismus-Aussage zu hinterfragen, dass ein Suizid "der Liebe zum lebendigen Gott" widerspreche. "Schlägt hier nicht das Wesen der Liebe Gottes, der das Leben will, in einen Zwang zum Leben um?", fragen Kieslinger und Schlögl-Flierl. Auch sei zu überwinden, dass in der Kirche von Suizid als Sünde gesprochen werde. "Er stellt doch eigentlich eine Hoffnungsabsage an uns und an Gott dar. Und das ist in der Tat ein Tabubruch."



In den vergangenen Wochen waren im Bundestag zwei Gesetzentwürfe zu einer Regulierung der Suizidbeihilfe gescheitert. Diese Neuregelung war nötig geworden, weil das Bundesverfassungsgericht 2020 das Verbot der geschäftsmäßigen Sterbehilfe für nichtig erklärt hatte. Mit dem Scheitern beider Gesetzentwürfe im Bundestag hatten Kieslinger und Schlögl-Flierl nach eigenen Worten nicht gerechnet "und im ersten Moment waren wir einigermaßen ernüchtert". Für die Betroffenen bestehe so weiterhin eine unsichere rechtliche Lage.

Die Ethikerinnen begrüßen den unter anderem vom SPD-Abgeordneten Lars Castellucci vorgebrachten Entwurf, weil dieser""nach unserer Einschätzung der Idee eines gesetzlichen Schutzkonzeptes am besten gerecht wird, um die Freiverantwortlichkeit bei Menschen mit Suizidgedanken festzustellen". Außerdem würden ausdrücklich auch soziale Belange angesprochen und auf ein bestehendes Beratungssystem zurückgegriffen. Für die Beurteilung eines Suizidwunsches sei es wichtig zu beurteilen, dass dieser nicht einer psychischen Erkrankung entspringe. Auch ein Zwang von außen müsse ausgeschlossen werden. Dies sei oft aber schwierig zu bestimmen. (cbr)

katholisch.de



Die Position der Kirche:

Nach dem Scheitern der beiden Gesetzentwürfe zur Suizidbeihilfe haben Religionsvertreter eine Weiterführung der Debatte angemahnt. Es müsse dringend für Rechtssicherheit gesorgt werden und weiterhin eine Normalisierung der assistierten Selbsttötung verhindert werden, hieß es.

Der Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz, **Bischof Georg Bätzing**, forderte ein Schutzkonzept, das die "Freiverantwortlichkeit des Suizidwunsches soweit wie möglich gewährleisten" solle.

Der Münsteraner **Bischof Felix Genn** erklärte. er stimme der Forderung Bätzings nach einem gesetzlichen Schutzkonzept zu. "Ein solches Konzept muss getragen sein von einem dem Leben zugewandten gesellschaftlichen Gesamtklima und einer Kultur gegenseitiger Fürsorge und Zuwendung", sagte Genn. Zugleich müsse die "Freiverantwortlichkeit des Suizidwunsches" gewährleistet werden. Genn sprach sich außerdem für eine stärkere Förderung der Palliativmedizin und Hospizarbeit aus und dankte den Menschen, die in diesen Feldern tätig sind. "Sie tragen zu einer Kultur der Lebensbejahung und gegenseitigen Fürsorge bei, damit kein Mensch den Suizid wählt, weil er ihn als die scheinbar einfache oder beste Lösung ansieht oder weil ihm nicht die notwendige Hilfe zuteilwurde."

Die katholische Kirche träte dafür ein, "alles zu unternehmen, was dem Schutz, der Entfaltung und der Begleitung des Lebens" diene. "Ein würdevolles Sterben bedeutet, an der Hand eines anderen zu sterben und nicht durch die Hand eines anderen.", betont **Bischof Jung** von Würzburg,

katholisch.de



Pfarrfest-Nachklang

Am 2. Juli-Wochenende konnten wir zu unserem Pfarrfest einladen und es kamen doch einige, so dass der Pfarrgemeinderat zufrieden sein konnte. Denn dieser ist es, genauer, der Sachausschuss "Feste & Feiern", der alles plant, organisiert, vorbereitet und durchführt und am Ende auch wieder zusammenräumt. Also, viele kamen und verbrachten auf der Kirchenwiese unter den Bäumen einige frohe Stunden beim Plaudern, bei kühlem Bier und Gegrilltem oder bei einem Tässchen Kaffee und guten Kuchen.

An dieser Stelle sei besonders den Bäckern gedankt, die uns beim Pfarrfest immer unterstützen, der **Bäckerei Grosser** und dem **Bäcker, Herrn Birner**, ein Vergelt's Gott für die Spitzwecken!



Am Sonntagnachmittag lud die **Jugendgruppe des Trachtenvereins** zum Tanz ein – auch dafür ein herzliches "Danke"!

Danke zu sagen, steht bei einem Fest dieser Größe auf jeden Fall an - auch denen, die die Bänke und Sonnenschirme aufstellen, die Ausschenken, die Grillen, die die Salate vorbereiten, die Kaffeekochen und Kuchen aufschneiden, die Kassieren, die Eine-Welt-Waren verkaufen, die Zusammenräumen und Abbauen, die, die die Bankgarnituren zurückfahren ...

Pfarrfest – ein Fest der Pfarrgemeinde und es ist gut, dass sich "die Pfarrgemeinde" einmal ungezwungen treffen kann – und doch ist da auch für die Zukunft die Frage zu stellen: wie soll es weitergehen, wenn Pfarrgemeindemitglieder weniger und älter werden, wenn viele Veranstaltungen sind und jede Veranstaltung um Besucher/innen wirbt, wenn jede/r meint,

überall dabei sein zu müssen, wenn es immer weniger Menschen gibt, auf die man sich verlassen kann, wenn ehrenamtliches Engagement nicht unendlich zur Verfügung steht, wenn ...

Wir werden schauen müssen, wohin uns als Pfarrgemeinde da der Weg führt.

Infos

für junge Leute

für alle Kinder, Jugendlichen und Ministrant/innen, Sängerinnen und Sänger, für alle Kommunionkinder und Firmlinge und alle Eltern







Unsere neuen Ministrant/innen ...

... werden innerhalb der nächsten Wochen und Monate beim Mittwochs-Gottesdienst ihre ersten Gehversuche beim Ministrieren unternehmen. Vielleicht ergibt es sich und Sie haben die Möglichkeit, den Minis bei Ihrem "Debüt" ein Wort des Lobes und des Dankes auszusprechen.

Vielen Dank dafür! 😉

Unsere OberministrantInnen-Runde ...

... hat Zuwachs bekommen! © Ein "langgedienter" Ministrant, Felix Roggenhofer, hat seine Bereitschaft erklärt, in dieser Runde mitzuarbeiten. Seit einiger Zeit unterstützt er auch schon die Mini-Plan-Schreiber. "Herzlich willkommen. lieber Felix!"

Beim Kirchweihfest werden wir ihn offiziell willkommen heißen.

Junger Chor – Probenwochenende 2023

Der Junge Chor ist mittlerweile auf fast 50 Kinder, Jugendliche und junggebliebene Erwachsene angewachsen, die ge-



meinsam bei den Familiengottesdiensten singen und musizieren. Beim Gottesdienst zum Pfarrfest lag die Begeisterung spürbar in der Luft!

Nach verschiedenen Chor-Wochenenden und Chor-Tagen der letzten Jahre im Jugendhaus Ensdorf, gibt es dieses Jahr ein "Chor-Wochenende DAHOAM"!

Im Mittelpunkt dieses Wochenendes stehen neue, aber auch bekannte Lieder. Und auch das "Sich-Kennenlernen", um eine Gemeinschaft unserer Sänger und Sängerinnen untereinander möglich werden zu lassen.

Mit einem spirituellen Impuls werden wir jeweils die beiden Tage beginnen und abschließen-Interessierte Sänger/innen dürfen sich gerne mit Gemeindereferentin Harlander (mail@e-harlander.de) oder an Chorbetreuerin Daniela Settele in Verbindung setzen um das Programm zu erfahren. Bei diesem Wochenende kann auch einmal nur "hereingeschnuppert" werden. Herzlich willkommen!



Pfarrheim-Küche

Nachdem wir derzeit schrittweise räumen und aufräumen, sind wir von der Sakristei im Pfarrheim angekommen und haben dort den Keller und die Küche im Blick gehabt.

Bezüglich der Küche im Pfarrheim möchte der Pfarrgemeinderat folgende Infos geben:

Die Küche kann für alle Pfarrveranstaltungen benutzt werden. So wird die Küche so ausgestattet werden/sein, dass sie dafür geeignet ist. Einzelne Gruppen brauchen nicht "ihre Dinge" wegsperren!

Darauf zu achten ist, dass alle **Lebensmittel**, die nicht verbraucht werden, nicht in der Küche gelagert werden können, dass diese nach Hause mitgenommen werden müssen.

Das Geschirr und Besteck muss nach Gebrauch wieder sauber und sortiert in die Schränke und Schübe gebracht werden. Benutzte Geschirrtücher sollen auf den Wäscheständer gehängt werden. Sie werden in der "Pfarrei-Wäscherei" gewaschen und durch saubere Geschirrtücher ausgetauscht.

Es wird gebeten, mit **Maschinen und Geräten** sorgsam umzugehen. Sollte ein Kontrolllämpchen aufscheinen, sollte dies im Pfarrbüro gemeldet werden. Die Wartung der Geräte geschieht über die Hausmeisterei.

Es wird gebeten, **kaputte Dinge** im Pfarrbüro zu melden.

Für die **Müllentsorgung** ist jede Gruppe/Verband nach der Veranstaltung selbst verantwortlich. Der Allgemeinmüll soll in die Mülltonne bei den Garagen geworfen werden. Bitte keinen Müll in den Eimern lassen.

Mit den Möglichkeiten, die wir in unserer Pfarrei haben, müssen wir uns engagieren bis dann einmal eine Renovierung möglich sein wird. Wegen der angespannten pastoralen Situation bezüglich der Diözesanplanungen sind viele Renovierungsvorhaben ausgesetzt und werden überprüft ...

Gute Besserung



Markus Weinländer, Pfarrbriefservice

Gehen und stehen und schauen ... und DICH, Gott, erspüren!

Wir wünschen allen gute Besserung, die mit einer Krankheit zurechtkommen müssen und auch allen, die sich zurzeit im Krankenhaus befinden.

Der Besuchsdienst und das Seelsorgeteam
Ihrer Pfarrgemeinde



Krankenbrief

mit TV-Gottesdiensten zum Mitnehmen am Schriftenstand in der Kirche



Krankenbesuche/ -kommunion

nach telefonischer Vereinbarung durch das Seelsorgeteam.

Wenn Sie einen Besuch wünschen, benachrichtigen Sie uns über unser Pfarrbüro - Tel. 82207

Herausgeber: Kath. Pfarrgemeinde **St. Antonius – St. Wolfgang** Pfarrer W. Bauer

Redaktionsschluss für Termine, Beiträge und Intentionen: 8. September 2023

Beitrag für Papier- und Druckkosten:

1,-- € / Exemplar

Beitrag für Papier, Druck, Zustellung: 18,-- € / 12 Ausgaben im Jahr

Kath. Pfarrgemeinde

St. Antonius Abb. St. Wolfgang
Zu den Linden 7 92245 Kümmersbruck

2 09621 / **8 220 7**

⊕ 09621 / 75 7 15

pfarramt@pfarrei-kuemmersbruck.dewww.pfarrei-kuemmersbruck.de

Pfarrbüro-Bürozeiten

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 – 11.30 Dienstag und Donnerstag 15.00 – 18.00

Bankverbindungen Sparkasse Amberg-Sulzbach

BIC: BYLADEM1ABG

IBAN: DE 76 7525 0000 0190 0903 16

Volks- / Raiffeisenbank Amberg

BIC: GENODEF1AMV

IBAN: DE 73 7529 0000 0000 3180 00

Eltern-Kind-Gruppen

Zu den Linden – KiTa-Untergeschoss Ute Rödel **☎ 76 11 60**

Kindertagesstätte

St. Antonius: Schulstraße 74
Sabine Galli **2** 78 00 90

Eine-Welt-Waren Verkauf

monatlich nach dem Sonntags-Gottesdienst i. d. Kirche St. Wolfgang



Dreifaltigkeitsstr. 3 - 92224 Amberg **☎** 09621 / **4755-20**

www.keb-amberg-sulzbach.de

Gemeindereferentin

Elisabeth Harlander Zu den Linden 7

3 09621 / **9 60 65 62**

Diakon

Jürgen Donhauser (erreichbar über das Pfarrbüro)

Pfarrvikar

Bonaventure Izuchukwu Agu Kirchensteig 50

2 09621 / **75 4 12**

Pfarrer

Wolfgang Bauer Zu den Linden 7

3 09621 / **8 220 7**

Telefonseelsorge ☎ 0800 / 111 0 111

Krisendienst Horizont Regensburg

2 0941 / 58 1 81

Caritas Amberg-Sulzbach

Caritasverband Stadt Amberg und Landkreis Amberg-Sulzbach e.V.

Dreifaltigkeitsstraße 3 – 92224 Amberg Sozialberatung, Ehe-, Familien-, Lebensfragen

2 09621 / **47 55-0**



Caritas Sozialstation

Breslauer Str. 61 – 92224 Amberg Sr. Ingeborg Gerlach **☎ 76 32 05**



SkF Sozialdienst kath. Frauen e. V. Studentenplatz 2 – Amberg **2 48 72-0**

Notruf für Frauen ☎ 09621 / 222 00 Frauen-Haus ☎ 09621 / 48 72 72